AKTUELLE NACHRICHTEN
NACHRICHTEN AG
29. April 2025

Streit um Fahnen in Gladbach: Fans fordern Sicht auf das Spiel zurück!

In Mönchengladbach streiten sich Fans über Fahnen im Stadion. Eine Veranstaltung zur Lösungsfindung findet am 14. Mai statt.

In der Nordkurve des Borussia-Parks gibt es derzeit einen vehementen Streit über das Schwenken von Fahnen während der Spiele. Während jüngere Fans, insbesondere die Ultras, vehement für das durchgängige Schwenken eintreten, empfinden ältere Anhänger dies häufig als starke Sichtbehinderung. Dieses Konfliktthema wurde auch auf der Jahreshauptversammlung des Vereins angesprochen. Geschäftsführer Markus Aretz erklärte, dass die Problematik seit Wochen und Monaten bekannt sei und bereits zahlreiche Gespräche mit Fans sowie dem Vorstand des Fanprojekts stattfanden. Aretz betonte, dass die Nordkurve ein lebendiger Bereich sei, wo gesungen und getanzt werde und dass das Schwenken von Fahnen bundesweit an Bedeutung gewonnen

habe. Der Verein verfolgt den Ansatz, eine Lösung durch Dialog unter den Fans zu finden, anstatt von oben verordnet Entscheidungen zu treffen.

Am 14. Mai wird daher eine Abendveranstaltung im Gladbacher Fanhaus stattfinden, bei der alle Beteiligten zu Wort kommen sollen. Die Thematik ist nicht nur von lokalem Interesse, sondern spiegelt auch einen gesamtgesellschaftlichen Trend wider. Zahlreiche Fußballvereine kämpfen mit ähnlichen Problemen hinsichtlich der Fankultur und der Integration verschiedener Fan-Interessen.

Petition zur Reduzierung von Fahnen

Ein weiterer Aspekt des Konflikts sind die jüngsten Entwicklungen rund um eine Petition, die von einem Fan namens Mr. Nordkurve initiiert wurde. Diese Petition, die auf der Plattform „change.org“ zu finden ist, fordert eine Reduzierung der Fahnen in der Nordkurve. Bis zum 26. März 2025 hatte die Petition bereits knapp 2400 Unterstützer gewonnen. Ziel dieser Initiative ist es, eine Balance zwischen der leidenschaftlichen Fanunterstützung und der Sicht auf das Spiel zu finden. Besonders in den Blöcken 15, 16 und 17 wird zunehmend über Sichtbehinderungen durch Fahnen geklagt.

Zusätzlich wurden beim Heimspiel gegen Mainz am 7. März Zettel verteilt, die die Fahnen schwenkenden Fans aufforderten, bei Strafraumszenen zurückhaltender zu sein. Diese Aktionen zeigen, dass ein Teil der Fangemeinde aktiv nach Lösungen sucht, um Konflikte zu vermeiden und ein harmonisches Stadionerlebnis zu fördern.

Der breite Kontext der Fankultur

Der Streit um die Fahnen ist nicht isoliert zu betrachten. Die Fankultur im deutschen Fußball ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl an Konflikten und Dialogen, speziell zwischen Ultras und den älteren Fangenerationen. Laut **Deutschlandfunk** gibt es

insgesamt einen ansteigenden Bedarf an Kommunikation zwischen Fans und Vereinsführung, um Spannungen zu mindern. Häufige Ausschreitungen, wie sie in der Vergangenheit bei Rheinischen Derbys zwischen Borussia Mönchengladbach und dem 1. FC Köln beobachtet wurden, verdeutlichen die Risiken, die mit der Intensität der Fankultur verbunden sind.

Die aktuelle Diskussion in der Gladbacher Nordkurve zeigt, wie wichtig es ist, Lösungen zu finden, die die Bedürfnisse aller Fans berücksichtigen. Mit der bevorstehenden Veranstaltung im Fanhaus scheint der Verein bereit zu sein, alle Stimmen ernst zu nehmen und an einer einvernehmlichen Lösung zu arbeiten. Das Ziel ist es, in der kommenden Bundesliga-Saison ein angenehmes Stadionerlebnis für alle Besucher zu gewährleisten.

Details	
Quellen	• **www.bild.de** • **www.gladbachlive.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net